

Jürgen Drews

Ein Bett im Kornfeld

Deutscher Text: Michael Kunze

Musik und Text: Larry Williams

Arrangiert für Chor und Klavier von **Pasquale Thibaut**

Sopran
Alt

Tenor
Bass

Pa pa — pa pa, — pa pa —

Pa pa, — pa da da pa, — pa pa, — pa da

Pa pa — pa pa, — pa pa —

pa pa, — Som-mer - a - bend ü - ber blü - hen - dem Land, schon seit
spä - ter — lag ihr Fahr - rad im Gras und so

da pa, — Pa pa pa, —

pa pa, — Pa pa — pa, —

Mit - tag stand ich am Stra - ßen - rand. Bei je - dem Wa - gen, — der vo -
kam es, dass sie die Zeit ver - gaß. Mit der Gi - tar - re — hab ich

pa pa, — Stra - ßen - rand. Bei je - dem Wa - gen, —
Zeit ver - gaß. Mit der Gi - tar - re, —

pa pa, — Stra - ßen - rand. Bei je - dem Wa - gen —
Zeit ver - gaß. Mit der Gi - tar - re, —

rü - ber - fuhr, — hob ich den Dau - men. Pa pa, — Auf ei - nem
ihr er - zählt, von mei nem Le - ben. Pa pa, — Auf ei -

hob ich — den Dau - men,
von mei - nem Le - ben, —

hob ich — den Dau -
von mei - nem Le -

Fahr-rad kam da ein Mäd - chen her, 7 und sie sag - te: „Ich be -
rief sie: 7 „Es ist höchs - te Zeit, schon ist es dun - kel, „Und mein

Pa pa pa pa, pa pa „Ich be -
„Und mein

Pa pa pa pa, pa pa „Ich be -
„Und mein

dau - re dich sehr.“ Doch ich lach - te und sprach: „Ich brauch kei - ne wei - chen
Weg ist noch weit.“ Doch ich lach - te und sprach: „Ich hab dir noch viel zu

dau re dich sehr.“ Doch ich lach - te, „Ich brauch kei - ne
Weg ist noch weit.“ Doch ich lach - te, „Ich hab viel zu

dau - re dich sehr.“ Doch ich lach - te, „ich brauch kei - ne
Weg ist noch weit.“ Doch ich lach - te, „Ich hab viel zu

Dau - nen.“
ge - ben.“

Refrain

Ein Bett im Korn - feld, das ist

Dau - nen.“ Pa pa ein Bett im Korn - feld, das ist
ge - ben.“

Dau - nen.“ Pa pa ein Bett im Korn - feld, das ist
ge - ben.“

im - mer frei, dennes ist Som - mer,

im - mer frei, dennes ist Som - mer,